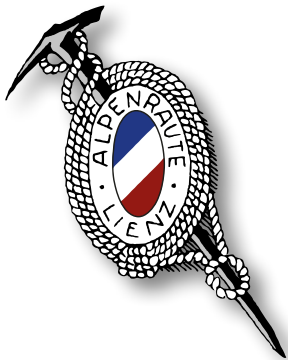




Jahresbericht 2023



**ALPINE
GESELLSCHAFT
ALPENRAUTE LIENZ**





Vereinsleben

118. Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung wurde traditionsgemäß beim Kirchenwirt abgehalten. Neben den umfangreichen Berichten der einzelnen Warte wurde *Altstätter Heinz* für 50 Jahre und *Vergeiner Wolfgang* für 25 Jahre Mitgliedschaft bei der Alpenraute geehrt. Der begehrte Titel des *Alpenrautler des Jahres 2022* ging an Steiner Patrick.



Obm. Stefan Stern mit den geehrten Mitglieder Heinz Altstätter (für 50 Jahre) und Wolfgang Vergeiner (für 25 Jahre)



Alpenrautler des Jahres (2023) – Patrick Steiner



Nachträgliche Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft – Willi Bernhard & Hans Mölk

Nachträgliche Ehrungen

Mit einiger Verspätung konnten nun auch endlich die beiden Mitglieder *Bernhard Willi* und *Mölk Hans* für 50 Jahre Mitgliedschaft bei der Alpenraute gewürdigt werden. Die Verleihung fand bei einem geselligen Abend beim Eichkatzen-Wirt am Schloßberg statt.

Alpenrautehütte



Auch dieses Jahr wurde wieder fest gewerkelt auf der Vereinshütte. Mit der Errichtung des neuen Zauns rund um die Hangböschung konnte diese Baustelle nun abgeschlossen werden. Außerdem wurden die Bänke auf der Terrasse erneuert und kleinere Instandhaltungsarbeiten rund um die Hütte wurden erledigt. Dass auf der Hütte nicht nur gearbeitet wird sondern auch gelebt wird zeigt das mittlerweile prall gefüllte Hüttenbuch.





Der Alpenrautehütte-Putztrupp

Allerheiligen

Dieses Jahr wurden kleine Efeu-Kränzchen an den Gräbern abgelegt. Vielen Dank an die Damen für die Herstellung. Eine kleine Abordnung besuchte die Grabstätten unserer ehemaligen Mitglieder und gedachte diesen.



Neuaufnahmen

Im letzten Jahr wurde der Althüttenwirt der Karlsbaderhütte und guter Freund der Alpenraute, *Tembler Rupert*, als unterstützendes Mitglied in den Verein aufgenommen.

Herzlich Willkommen.

Abschied

Im Jahr 2023 mussten wir uns wieder von zahlreichen, langjährigen Mitgliedern verabschieden. *Obernosterer Wolfgang, Hofer Eduard, Nussbaumer Robert, Rohracher Michl & Ortner Lenz*.



Julfeier

Wie es in den Statuten steht wurde der Baum für die Julfeier vom letzt aufgenommenen Mitglied, *Liebhart Kevin*, organisiert und anschließend geschmückt. Kritik zum Baum blieb fast aus. Die Julrede musste in diesem Jahr von Obmann Stellvertreter Senfter Stephan abgehalten werden, da der Obmann krankheitsbedingt ausfiel. Die Rede, welche er vortrug wurde einst von Thenius Fred verfasst, ist jedoch aktueller denn je. Anschließend wurde bei den Taferln unserer in den Bergen abgestürzten Kameraden gedacht und ein Bouquet bei der Insteinkapelle niedergelegt. Des Weiteren sollte über ein Gesangstraining (aus bestimmten Gründen) im Vorfeld der Julfeier nachgedacht werden.





Vereinsleben



Geburtstage

Unserem ältesten Mitglied *Lanziger Franz* machte eine kleine Abordnung ihre Aufwartung. Wir wünschen viel Gesundheit.

Tourenwart-Edeljoker *Kreissl Fredi* beging ebenfalls einen (höheren) Runden. Eine eilig einberufene Vorstandssitzung kam schließlich doch noch zur Einsicht, dass *Kreissl* bei der Alpenraute weiterhin bleiben darf.

Auch unseren treuen Kassier *Fritzer Franz* wurde zum 60er ein Besuch abgestattet. Wir wünschen Franz alles Gute.

Auszüge aus den Pflichtabenden

Rienzner erzählt, da der Borkenkäfer keinerlei Respekt gegenüber der Ehrenwerten Gesellschaft Alpenraute zeigt, wird es rund um die Hütte auch zu Holzschlängerarbeiten kommen.

Abschließend meldet sich *Ebner Helmut* zu Wort. Er erzählt Geschichten von seiner Zeit bei der modernen Christenverfolgung (sprich dem Finanzamt) und von Egger Toni und Rohrachter Michl.

Außerdem lässt die Ordnung beim Leergebinde auf der Hütte stark zu wünschen übrig. „Seid froh, dass der Zambra Michl heute nicht da ist!“ beendet *Rienzner* seine Warnung an die Mitglieder.

Kreissl Fredi erzählt von einer Begegnung auf dem Sollsteinhaus. Eine 60 jährige Schönheit vermutet ihren unbekanntem Vater in den Kreisen der Lienzer Bergsteiger. Darum gibt sie Fredi den

Auftrag nachzuforschen, ob sich bei der Alpenraute jemand schuldig fühlt. Da sich keiner meldet, wird der Pflichtabend ohne Skandal beendet.

Unter Allfälligem meldet sich nochmals Schriftwart *Gassler Ossi* zu Wort. Um in Zukunft Verlust von Mensch und Material bei Ausflügen zu vermeiden, übergab er Steiner Patrick, als Babysitter für Thaler Peter, einen digitalen Peter-Finder und Fritzer Franz einen Geldtaschen-Finder. Mit dem hochtechnischen Gerät kann der, die, das Verlorene mit dem Handy geortet werden. Somit wird sichergestellt, dass sich die morgendliche Aufregung in Grenzen hält.

Winterausflug

Gute Schneelage, sogar Pulver waren im Winter 22/23 nicht immer so vorhanden, wie es der alpine Skitourengeher gerne hätte. Beides fanden die Alpenrautler aber bei ihrem Winterausflug auf den Plöckenpass.



Nach der gemeinsamen Anreise per Bus und einem Frühstück in Kötschach/Mauthen starteten alle gemeinsam recht gemütlich über die Untere und Obere Valentinalm in Richtung Wodnertörl bzw. Rauchkofel. Die Abfahrten über das tolle Skitourenengelände waren wirklich lohnenswert.



Schlechtes Wetter schreckt einen Alpenrautler nicht ab!
Startplatz Alpenrauterennen unterblab des Dichtensees.



Länger als die Tour dauerte, wie bei so manchem Alpenrautler halt üblich, die Nachbesprechung des Erlebten. Untere Valentinalm, Loncium Bräu (sensationelles Essen!), Lienzer Tennisstüberl und die Tenne mussten als Quartiere vor der endgültigen Heimkehr herhalten.

Alles in allem ein sehr gelungener Ausflug, für den der Tourenwart zwar nicht gelobt wird, aber es wird auch nicht über ihn geschumpfen

Laserzlauf 2023

Dieses Jahr wurde der Laserzlauf 40 Jahre alt. 1983 fiel der erste Startschuss. Nun, nach 2 Wintern Pause, konnte wieder der Startschuss zum Laserzlauf abgefeuert werden. **Das 34. Mal.**

Rund 90 Teilnehmer ließen sich weder von den tiefen Temperaturen noch vom Wind an der Teilnahme am 34. Laserzlauf abhalten. Die Streckenverhältnisse waren perfekt und die neue Streckenführung hat sich ein weiteres Mal bewährt. Schon die Anmeldeliste mit Teilnehmern aus 7 Nationen und hochkarätigen Athleten versprach von Anfang an ein schnelles Rennen.



Und auch diesmal haben wir unser Bestes gegeben um einen anspruchsvollen und dabei vor allem sicheren Lauf abzuhalten.

Tagessieger

Herren: *Hoffmann Christian*, 1:57.33

Damen: *Kröll Stephanie*, 2:27.28

Alpenrauterennen

„Wenn du alles unter Kontrolle hast, bist du nicht schnell genug!“. Dieses Motto nahmen sich 14 Alpenrautler, mit Freunden und einer Dame am 2. März-Wochenende zu Herzen, und stürzten sich ohne Rücksicht auf Verluste beim diesjährigen Alpenrauterennen vom Dichtensee hinunter zum Matreier Tauernhaus.

Der Tag begann aber zuerst einmal mit der Startnummernverlosung im Matreier Tauernhaus. Dazu gab es Kaffee und das ein oder andere Achterl guten Weißwein. In gemütlicher Manier startete die Truppe den Aufstieg über das Tauerntal zum Dichtensee. Das Wetter? Wechselhaft, windig, mit hin und wieder guter Sicht. Das schreckt einen Alpenrautler und jene die es noch werden wollen nicht ab.

Die geringe Schneedecke, die über Asphalt, apere Bachbette und grüne Hänge mit dichtem Strauchbewuchs führte, ließen zu Anfang für die Abfahrt nichts Gutes verheißen. Nur der obere Teil der Strecke ab der Waldgrenze war wirklich durchgehend begeh- bzw. befahrbar. Als die Sicht immer schlechter wurde, wurde im gemeinsamen Konsens einer schönes Platzlerl unterhalb des Dichtensees für den Start ausgewählt.



Vereinsleben

Der Tourenwart konnte nur durch eine gegen den Wind verlaubliche Entschuldigung für die Pistenverhältnisse und durch seinen Charme, der einen oder anderen Tracht Prügel für die Tourenwahl entgehen.



Lukas Duregger mit
Tourenwart Michl Putzhuber

Aber wie es bei einem Rennen eben so ist, sobald man die Startnummer überzieht, werden die Vorbehalte in den schon erwähnten Wind geschrieben, und so versuchte jeder so schnell und so gut es ging, und das war dann wirklich besser als gedacht, das Ziel beim Matreier Tauernhaus zu erreichen.

Angefeuert durch die angereisten Alpenraute-Senioren kamen alle 17 Teilnehmer(innen) heil ins Ziel. Nur ein Ski musste dran glauben. Die Stimmung beim Ausklang mit tollem Essen und der Siegerehrung im Tauernhaus war dann ausgezeichnet.

Ergebnis:

1. *Duregger Lukas*, 11:16,45 (Vereinsmeister)
2. *Steiner Patrick*, 11.40,51
3. *Senfter Stephan*, 12.24,40

Anklettern

Für das letzte Juni Wochenende wurde von unserem Obmann Stefan wieder das traditionelle Anklettern im Laserkessel ausgerufen. Eine stolze Anzahl von 28 Alpenrautlern und Gästen folgte dem Aufruf und so trafen wir uns am Morgen bei unserem Schmuckstück, der Alpenrautehütte, zu Kaffee und Kuchen als Stärkung. Die Seilpartner waren gefunden, die Tourenziele ausgewählt und so machten wir uns auf den Weg zu den Einstiegen.



Bei der Karlsbaderhütte wurde dann von den Erlebnissen in der Törlkopf-Verschneidung, der Kanzian-Führe, dem Holzsteller, der „Jeller“ und der Alten Südwand am Kantenköpfl erzählt. Der Madonnen-Klettersteig stand auch am Programm und den Senioren Express traf man auf der Schöttnerspitze. Erwähnenswert ist noch, dass die beliebte „Plattenflucht“ von Zambra Herbert und Unterluggauer Fred heuer ihr 25-jähriges Bestehen feiert. Das nahm Herbert als Anlass, um die Tour mit seinem Seilpartner Markus in rasantem Tempo und altbewährter Manier zu durchsteigen.

Am späten Nachmittag ging es dann talwärts, der Absacker bei unserer Hütte wurde aber natürlich nicht ausgelassen. Und so ließen wir den Tag bei Sonnenuntergang und geselliger Stimmung ausklingen.



Herbstausflug nach Arco

Etwas mehr als 10 Jahre liegt der letzte Arco-Ausflug bereits zurück. Somit war es wieder mal an der Zeit in das Klettermekka aufzubrechen. Eine erfreuliche Anzahl von 44 Alpenrautlern und Freunden folgte dem Aufruf der Tourenwarte und reiste Richtung Süden. Die einen waren etwas früher dran, die anderen etwas später, aber alle voller Vorfreude aufs bevorstehende Wochenende. Am Freitag wurden bereits Klettersteige begangen, unter anderem der Rio Sellagoni unterhalb vom Castello Drena und im Klettergarten Eremo di San Paolo wurde in den Überhängen gekämpft.

Das Abendessen in einer Pizzeria versprach gemütliches Beisammensein und rege Tourenplanung für den Folgetag. Vom letzten Arco-Ausflug blieb vielen das legendäre „Il Gatto Nero“ in Erinnerung, in welchem sich auch an diesem Abend zahlreiche Mitglieder einfanden. Die Sonne strahlte am nächsten Morgen, fast alle waren ausgeschlafen und einem angenehmen Tag rund um den Gardasee stand nichts im Wege. Die größte Gruppe konnte man wohl am Klettersteig Fausto Susatti auf den Gipfel Cima Capi und am Heimweg in diversen Tavernen antreffen. Geklettert wurde unter anderem die Dinosauri, Via Archai, Kluckner/Satori, Via Nataraj und noch vieles mehr. Einige waren auch im Klettergarten, am Fahrrad und wandernd unterwegs.

In einem Gasthaus in der Altstadt von Arco wurden wir bestens bewirtet, es wurde gelacht und über die zurückgelegten Klettermeter, die erklimmten Gipfel und den vorzüglichen Wein geschwärmt. Dem Großteil fiel es schwer, am Rückweg ins Hotel, beim „Il Gatto Nero“ ohne Einkehr vorbeizukommen. Wir stießen noch mal auf einen gelungenen Tag an und genossen den lauen Herbstabend ausgiebig.

Das Wetter zeigte sich auch am Sonntag von seiner besten Seite und so brachen alle nach dem Frühstück zu den Ausgangspunkten ihrer Touren auf. Einige genossen die herrlichen Bike Strecken, es wurde an der Seepromenade flanirt, aber auch Kletterer konnte man noch antreffen. Die Via Sabina, eine Kombination am Cima Capi und mehr standen am Programm.

Nach einer Stärkung im Ort traten alle wieder den Heimweg an und ein gemütlicher Herbstausflug, welcher allen in Erinnerung bleibt, ging zu Ende.





Impressionen





Nachruf

Altobmann und Ehrenmitglied Rohracher Michl

Am 11. Juni 2023 verstarb unser *Ehrenmitglied und Altobmann Rohracher Michl*. Michl war zeitlebens ein begeistertes und engagiertes Mitglied der Alpenraute Lienz, wo er seit September 1964 Mitglied war. Seine Liebe zum Klettersport begann früh, sodass er aufgrund Prioritätensetzung im Gymnasium eine Ehrenrunde drehen durfte.

Zu seinen großen Alpinen Bergfahrten zählten:

1. Winterbegehung Direkte Laserz-Nordwand
1. Winterüberschreitung der Spitzkofeltürme
1. Winterbegehung Keilspitze Westpfeiler
1. Begehung Pedracesverschneidung am Heiligkreuzkofel

Neben seinen bergsteigerischen Tätigkeiten kam auch das Vereinsleben rund um die Alpenraute nicht zu kurz. In den Jahren 1971/72, 1975/76 und von 1995 bis 2001 war er als Obmann Stellvertreter tätig. Von 1977 bis 1983 hatte er die Aufgaben des Kletterwarts Stellvertreter über.

Am 5. März 1983 übernahm Michl die Vereinsführung als Obmann, welche 12 Jahre andauern sollte. Ein neuer, junger Geist kam in die Alpenraute und Michl verstand es, die Jugend zu motivieren und für die Alpine Gesellschaft zu begeistern. So wurden während seiner Obmannschaft nicht weniger als 36! neue Mitglieder aufgenommen.

Ein weiterer Meilenstein während seiner Tätigkeit als Obmann war der Umbau und die Vergrößerung der Alpenrautehütte. Auch hier be-

wies Michl Weitsicht und Geschick um dieses Bauvorhaben umzusetzen. Bei der 100-Jahr Feier der Hütte nahm uns Michl nochmals mit in die Vergangenheit und erzählte von dieser Zeit.

Aufgrund seiner Verdienste um die Alpine Gesellschaft Alpenraute Lienz wurde im 2012 die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Seid je her war Michl kunstbegeistert. Eines seiner letzten Kunstwerke, welches er selbst schaffte, war eine Abbildung des Cerro Torre und des Torre Egger aus Blei, Bronze, Stein und Holz direkt aus Patagonien.

Michl wird in der Geschichte der Alpinen Gesellschaft Alpenraute Lienz immer einen festen Platz haben – Wir verabschieden unser Ehrenmitglied und Altobmann mit einem letzten

„Berg Heil“.



*Alex Angermann und Olli Winkler
im kleinen Zirknitztal*



*Peter Taler und Patrick Steiner bei der
Laserz-Kessel-Umrandung*



*Fred Winkler vor der Alpamayo Südwestwand
(Peru)*



Erwähnenswertes

Neue Eistouren im Mölltal. Angermann Alex und Winkler Oli gelangen im Winter die Erstbegehungen der Eistouren Poseidon (WI5+ / M4) und Shiva (WI5+) im kleinen Zirknitztal. Auch die Tour Hangover (WI6+) konnten vom Dou erstbegangen werden. Die Begehung der „Gösnitz – Mix“ (MI5 / M5) konnte ebenfalls von Winkler Oli und Winkler Fred verbucht werden.

Peru. Winkler Fred reiste Ende Mai bis Mitte Juni nach Peru mit dem Ziel den Alpamayo (5.947m), in Bergsteigerkreisen bekannt als schönster Berg der Welt, den Ishanca (5.530m) sowie den Tocllaraju (6.032m) zu besteigen. Natürlich wurden alle gesetzten Ziele erreicht.

Laserzrunde. Steiner Patrick und Thaler Peter gelang die komplette Umrundung des Laserzessels. Gestartet wurde am Rauhwuling bei Sonnenaufgang, geendet hat die Runde auf der Laserzwand. Dazwischen lagen 26 Gipfel, 18km Wegstrecke und 2.500 Höhenmeter sowie Gestein in jeglicher Qualität.

Mustergültiger Jahrestourenbericht. Das unser Tourenwart-Edeljoker Kreissl Fredi nicht nur die Tourenberichte äußerst kreativ interpretiert und vorträgt, sondern auch in Sachen bildlicher Kreativität kaum zu schlagen ist, stellte er mit seinem Jahrestourenbericht eindrucksvoll unter Beweis.



Kurzauszüge aus den Tourenberichten 2023

Angermann Alex

▲ Schwarzer Reiter | Gervasutti Pfeiler | Großer Friedrichskopf Nordgrat | Potzblitz, Fleischbank Ostwand | Messnerföhre, Heiligkreuzkofel
* Sonnblick Nordrinne | Triglav | Großvenediger Nordgrat | Mulleter Seichenkopf | Habicht Mischbachalm

Einhauer David

▲ Egger Sauscheck | Iseltaler Koscht | Die Klassische, Zirknitz | Südriss, Roter Turm | Comici
* Schleinitz

Dieter Robnig

▲ Sportklettern Split | Stargate, Omis Kroatien | Cimaalle Coste, Arco | Costedell' Anglone, Arco | Olperer
* Innerkofler Steig | Giro Cadini | Winkler Tal - Pfannspitze - Erschbaumertal | Herrenstein | Simonskopf

Pichlkostner Peter

▲ Orizzonti di Gloria - Lagazuoi | In ricordo di Sten - Parete Dallas | Gelato - Piccolo Dain | Tripple PPP - Kerschbaumer | Finale Ligure - Sportklettern
* Pfannspitze - Karnischer Kamm | Rauchkofel - Karnische Alpen | Schartenschartl - Laserz | Ödkarscharte - Laserz | Marchkinkele - Kalkstein

Thaler Peter

▲ Nadelgrat | Laserzrunde | Kantenköpfl - Seitensprung | Erlenwände Zirknitztal - Die Klassische | Glocknerwandüberschreitung
* Spitzkofel | Ganot - Schobertörl | Großer Laserzkopf | Eisklamm - Seekofel | Großglockner

Liebhart Kevin

▲ Dinosauri, Arco | Spitzkofel | Teplitzer Spitze Nordwand | Weißspitz, Rote Säule, Prägraten | Große Bischofsmütze, Schluchtweg
* Wunaln, Prägraten | Karlsbader | Schartenschartl

Steiner Patrick

▲ Glocknerwand Überschreitung | Großvenediger Westgrat | Laserzrunde | Kantenköpfl „Alte Südwand“ | Nadelgrat Überschreitung
* Ganot - Schobertörl | Seekofelüberschreitung-Eisklamm | Spitzkofel | Großer Laserzkopf | Wangeslenke

Stern Stefan

▲ Großglockner - Mayerlrampe | Cima della Madonna - Schleierkante | Grundschartner - Nordkante | Kantenköpfl - Seitensprung | Überschreitung Wallhornkamm
* Obstanser Krone | Obstanser Eisfall | Stampfleskopf | Wildenkogel | Südliche Talleitenspitze

Winkler Fred

▲ Weisshorn Ostgrat | Lenzpitze Ostgrat - Nadelhorn | Alpamayo, Tocllaraju, Ishinca | Klettern Sizilien | Chicken Wing
* Mala Ponca | Wischberg | Barmer Spitze | Angerfall, Zirknitz

Winkler Oli. ▲ Via Della Speranza, Monte Brento | Fiameskante | Gamsmutterturm, Deye Peters | Turmtänz, Oscheniktürme | Großer Friedrichskopf Nordgrat
* Mala Ponca | Wischberg | Hangover, Eistour | Astrom, Eistour | Poseidon + Shiva, Eistour



Tourenberichte

▲ = Berg-Klettertour
❄ = Schitour

Zambra Michael

▲ Rotgeble - Hike&Fly | Holzteller - kl. Laserzwand | Gamsplatte - kl. Gamswiese | Dinosauri - Cima alle Coste | Alvera Führe - Coldei Bos
❄ Fordcella Verde | Seekofelüberschreitung | Weißer Knoten | Ödkarscharte - Mohamedaner Kar | Laserztörl

Zambra Herbert

▲ Re Artu, Lastoni di Formin | Stargate, Omis Ilinac | Plattenflucht, Laserzwand | Metal e Sole e Metallo | Monte Castello del Settass | GIURO CHE E L'ULTIMA, Arco
❄ Prägratertörl | Hochkreuzspitze | Forcella Verde

Pichler Michl

▲ Palfrader, Geierwand | Göttner | Vordere Karlspitze | Genusspecht | Ein bisschen Spaß muss sein | Großes Mandl | Grundschartner Nordkante
❄ Alkuser Rötspitze | Mittlerer Malham | Hochschober | Das Schild (Eistour)

Ebner Kurt

▲ Metajna Klettersteig + Sveti Vit auf Pag | Pidinger Klettersteig | Watzmannumrundung über Hirschwiesenkopf | Spechtenkopf | Hochschlegel + Predigstuhl | Hochgern
❄ Schafsiedel, Sonnenjoch, Torhelm Kitzbühler | Glöcknerin Obertauern | Watzmannkar | Laserzlauf | Schwebenkopf + Fünfmandling Kitzbühler

Fritzer Franz

▲ Madonnen-Klettersteig | Ferrata Susatti und Ferr. Foletti | Tre Cime del Bondone | „Levada Alecrim, Levada Moinho“ | Levada Caldeirao Verde, Levada Nova (Insel Madeira)
❄ Wodner Törl | Weißeneckscharte | Figerhorn | Glorerhütte

Gassler Ossi

▲ Venedigerkrone | Großglockner | Quer durch die Schobergruppe in 3 Tagen | Laserzwand | Klettersteig Senza Confini und Oberst Gressl auf den Cellon
❄ Gran Paradiso in den Grajischen Alpen

Huber Markus

▲ Göttner, Vordere Karlspitze | Via Priolo, Lastoni di Formin | Sedelenhütte | Re Artu, Lastoni di Formin | Monte Castello del Sett Via Stella Alpina
❄ Forcella Verde, Cristallo | Plattiger Habach | Simonskopf | Hochkreuz Spitze

Mühlmann Sepp

▲ Georgskopf, Gartlital | Südl. u. Mittleres Schwarzhorn v. d. Kölnbreinsperre | Teufelsspitze, Felbertauern Nordportal | Gamskarlspitze von der Ankogelbahn | 11 Gipfelmarsch - Antholzer - Gsiesertal
❄ Mariahilf - Alpe Stalle - Langschneid | Rote Wand - Abfahrt Montal | Stalleralm - Kärlskopf | Hoher Sonnblick von der Wurten | Laserzlauf

Putzhuber Michl

▲ Euganeische Hügel Rocca Pendice | Glödis Nordostgrat | Traunstein Gmundnerweg und Südwestgrat | Sportklettern Sardinien, Normandie, Bretagne | Grundschartner Nordkante
❄ Obstansergipfelrunde | LaserzSchartenrally | Großarl Frauenkogel | Großglockner | Schildfall Innerschlöß

Thum Toni

▲ Göttner, Vordere Karlspitze | Spigolo del Velo | Schleierkante | Keilspitze vom Schartenschartl über den Schartenkamm | Via Nataraj - Mandrea, Gardaseeberge | Supermix | Laserzgeist | Alpenrautekamin, ...
❄ Neandertaler Runde | Laserzlauf Runde (klassisch und 2.o) | Pfannspitze, Rosskopftörl | Rote Säule | Obstanser Eisfall

Sporer Christian

▲ Matterhorn Hörnligrat | Eiger Mittellegirat | Mönch | Großglockner Stüdlgrat
❄ Rötspitze Firndreieck | Venediger | Großglockner | Schleinitz

Kahn Werner

▲ Pico Austria, 5350 (Bolivien) | Pico Tarija, 5390 (Bolivien) | Ultima Tule | Mamma e Papa | Stella Alpina

Kendlbacher Horst

▲ Erlspitze - Gr. + kl. Sollstein - Karwendel | Herzog Ernstspitze-Schareck | Hoher Kasten - Lienz Spitz - Rheintal / Schweiz | Sandfeldkopf | Krovenzspitze - Hippoldspitze - Lizumerspitze - Geier
❄ Hundskogel - Obertauern - Schladminger Tauern | Kreuzkogel - Großarl - Ankogelgruppe | Kehmadhöhe - Altenmarkt | Scharek - Goldberggruppe | Kärlskopf - Villgrater Berge

Kreissl Fredi

▲ Tre Cime Del Bondone | Ferr. FaustoSusatti - Cima Capi - Ferr. Foletti | Erlspitze - Zirler Klettersteig | Gr. Solstein - Höttinger Schützensteig | Geier - LizumerReckner | Hippoldspitze - Innsbrucker Höhenweg | Kl./Gr. Trieb - Klettersteig
❄ Senza Fronzoli | 9000 HM über Tschule

Moritz Rene

▲ Petzeck - Kruckelkopf | Mittlere und Gr. Ohrenspitze | Bügeleisenkante | Egerländerkante | Domenigg-Weg | Großglockner | Hochstadel
❄ Keilspitzrinne - Abfahrt Steinkar | Rauchkofel | Hochschober | Laserzrunde mit Aufstieg Ödkarscharte - Mohammedanerkar | Lasörling

Rienzner Flori

▲ Egger-Mayr, Laserzwand | Törlkopf-Verschneidung | Gamsalpspitze | Spitzer Stein
❄ Plattiger Habach | Kinigat | Schleinitz | Polinik

Reiter Florian

▲ Keilspitze über Schartenkamm | Monte Castello Del Settass | Kleiner Laserzkopf Nordwand | Egger-Mayr, Laserzwand | Giuroche e ultima (Arco Ausflug)
❄ Seekofel Überschreitung (linke Eisklamm) | Ödkarscharte - Mohammendanerkar | Hochgrubenkopf | Großer Laserzkopf | Schleinitz

Senfter Stephan

▲ Via en Coulisse | Coldei Bos | Holzteller, Kl. Laserzwand | Egerländerkante - Roter Turm | Second Life, Monte Castello del Settass | Egger-Mayr, Große Laserzwand
❄ Obstanser Gipfelrally | Mala Mojstrovka und Nad Sitomglava | Südliche Talleitenspitze | Simonskopf | Mittlerer Seebachfall, Eistour

Wibmer Hansl

▲ Hoher Trieb, Strasskopf

Ein erlebnisreiches und unfallfreies Bergjahr
wünschen allen

Michl Putzhuber